

## Österreichs AI Factory: Turbo für KI-Innovation und Arbeitsplätze!

Die AI Factory in Wien fördert Österreichs KI-Ökosystem durch Investitionen, Forschung und innovative Entwicklungen – für eine wettbewerbsfähige Zukunft.



**Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich** - Die AI Factory revolutioniert das österreichische KI-Ökosystem! Mariana Kühnel, stellvertretende Generalsekretärin der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), hebt hervor, dass die Genehmigung durch die Europäische Kommission ein entscheidender Schub für Österreich ist. Die in Wien entstehende AI Factory wird als zentraler Hub für angewandte Forschung, technologische Infrastruktur und wirtschaftliche Anwendung fungieren. „Das Projekt wird Österreich an die Spitze der KI-Entwicklung in Europa katapultieren“, betont Kühnel und verweist auf eine umfassende Vernetzung von Unternehmen und Talenten, unterstützt durch ein 150-Millionen-Euro-Investment von Boehringer Ingelheim. Mit diesem

Vorhaben wird nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen gestärkt, sondern auch die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze gefördert. Die WKÖ plant, den Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis aktiv voranzutreiben, um Innovation und Wachstum anzukurbeln. **Wie die WKÖ berichtete**, ist dies ein signifikanter Schritt für Österreichs Position im internationalen KI-Sektor.

## Neues Supercomputing-Zentrum in Stuttgart beginnt

Doch die Entwicklungen beschränken sich nicht nur auf Österreich! In Stuttgart wird die AI-Factory „HammerAI“ realisiert, die auf leistungsstarke KI-Technologien spezialisiert ist. Dieses Projekt wird das Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart (HLRS) zusammen mit Partnern wie dem Leibniz-Rechenzentrum und dem Karlsruher Institut für Technologie umsetzen. Laut Bundesforschungsminister Cem Özdemir eröffnet die AI-Fabrik völlig neue Möglichkeiten zur Entwicklung fortschrittlicher KI-Modelle. Die AI-Factory wird nicht nur Forschung und Start-ups unterstützen, sondern auch die Industrie mit innovativen Lösungen versorgen. Das gesamte Vorhaben wird mit 85 Millionen Euro von der Europäischen Kommission und den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern und Niedersachsen finanziert, um die Entwicklung von KI-Ökosystemen zu beschleunigen. **Berichten zufolge von BIOLOGO** wird dieser Schritt Deutschland dabei helfen, seine Position als führender Standort für KI-Technologien weiter auszubauen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Information
<b>Ort</b>	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.ots.at">www.ots.at</a></li><li>• <a href="http://www.biolago.org">www.biolago.org</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**